



GEDENKSTUNDE DES LANDTAGS VON BADEN- WÜRTTEMBERG ZUM TAG DES GEDENKENS AN DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

am Freitag, 27. Januar 2023 ab 11:00 Uhr im Plenarsaal oder online



Muhterem Aras MdL

Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erinnern am 27. Januar 2023 an die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau vor 78 Jahren sowie an die Opfer des Holocaust. Wir gedenken zu diesem Anlass dieses Jahr insbesondere der Menschen, die gegen die menschenverachtende Ideologie des Nationalsozialismus Widerstand geleistet haben.

In einem Unterdrückungsstaat, der alle Lebensbereiche seiner Kontrolle unterwerfen wollte, begann Widerstand bereits im Kleinen. Menschen, die den Hitler-Gruß verweigerten, sich dem Zwang zur Mitgliedschaft in den Massenorganisationen widersetzen, oder Nachbarn halfen, die der Mob für vogelfrei erklärt hatte, begaben sich selbst in größte Gefahr. Schon zarte Zeichen von Menschlichkeit konnten zu Ächtung und Verfolgung führen.

Die Gedenkstunde des Landtags erinnert daher an die Breite des Widerstands sowie aller Opfer der NS-Gewalt- und Willkürherrschaft.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

PROGRAMM

ab 11:00 Uhr im Plenarsaal und online unter: <https://www.landtag-bw.de/home/mediathek/landtag-live.html>

→ **Gedenkrede** Muhterem Aras MdL,
Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg

→ **Grußwort** Dr. Tim Müller,
Wissenschaftlicher Leiter des Verbands Deutscher
Sinti und Roma Baden-Württemberg

→ **Fachvortrag „Dagegen sein, dagegen handeln.
Vom Widerstand gegen den Nationalsozialismus und
von Widerständigkeit im Alltag.“**
Prof. Dr. Angela Borgstedt, Geschäftsführerin der
„Forschungsstelle Widerstand gegen den Nationalsozialismus
im deutschen Südwesten“, Universität Mannheim

→ **Zivilcourage**
Beitrag des Zentrums für Gestaltung, Ulm

→ **Musik** *Cymin Samawatie Ensemble*
Cymin Samawatie (Gesang, Klavier),
Mona Matbou-Riahi (Klarinette), Ralf Schwarz (Kontrabass),
Ketan Bhatti (Schlagzeug, Electronics)

**Begegnung mit Opfergruppen an Infoständen
bei einem Mittagsimbiss im Foyer des Landtags**

Ab 13 Uhr Führungen:
Stauffenberg-Gedenkstätte
Hotel Silber
Ausstellung #StolenMemory

Um Anmeldung und Rückantwort wird bis zum **17. Januar 2023** gebeten.

E-Mail an protokoll@landtag-bw.de

Titelbilder: v.l.: Hans Gasparitsch (vorne Mitte) mit seiner „Wandergruppe“ bestehend aus jugendlichen Oppositionellen (© Stadtarchiv Stuttgart); Ärztin Marie Clauss (© Stadtarchiv Heidelberg); Theodor Dipper und Frau Hildegard (rechts von ihm) vor ihrem Pfarrhaus (© Stadtarchiv Göppingen); oben: Erkennungsdienstliche Aufnahmen von Valentine Stickel, geb. Schalk. Auf der Bildrückseite ist vermerkt: „genannt Rosa Luxemburg“ (© Landesarchiv Baden-Württemberg, Generallandesarchiv Karlsruhe); unten: Pfarrer Paul Gotthilf Veil am Gartenzaun vor seinem Pfarrhaus mit dem Schild „Judenknecht Veil“ (© Stadtarchiv Göppingen)

Bitte melden Sie sich bis zum 17. Januar 2023 an. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Wir versenden keine Teilnahmebestätigungen.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie Unterstützung oder Assistenz benötigen.

Information: Diese Veranstaltung wird multimedial aufgezeichnet und anschließend im Internet zum Download oder Stream zur Verfügung gestellt. Mit Ihrem Besuch erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass Sie auf Fotos oder Videos der Veranstaltung zu sehen und eventuell zu erkennen sind. Wir möchten Sie ebenso darauf hinweisen, dass beim Einlass in den Landtag von Baden-Württemberg Taschen und Rucksäcke kontrolliert und gegebenenfalls abgegeben werden müssen.

Landtag von Baden-Württemberg

Protokoll

Konrad-Adenauer-Straße 3, 70173 Stuttgart

E-Mail: protokoll@landtag-bw.de

Telefon: +49 (0) 711 2063-2169

www.landtag-bw.de